

Deponens verbum (Pl. Deponentia)

Die Bezeichnung kommt von lateinisch *deponere* (ablegen).

Diese Wörter haben keine aktiven Personalendungen, stattdessen werden ihre **passiven Formen aktiv** übersetzt.

Ein Vorteil dieser Eigenschaft, wenn du einen lateinischen Text schreiben willst, ist:

Beim vorzeitigen Participium coniunctum kann das Perfektpartizip aktiv sein.

Im Normfall steht ja das P.P.P., also das passive Partizip Perfekt.

Wenn du bisher die Verbformen aller Zeiten gut beherrscht hast (Präsens, Imperfekt, Perfekt, Plusquamperfekt, Futur, Futur exakt), gibt es fast keine Neuheiten für dich.

AUSNAHMEN:

1. Was sonst aktiver Präsens Infinitiv ist, wird zum **Imperativ Singular**:

Imperativ Sg. beim Deponens:

Sequere me! Folge mir!

ABER:

Lege librum! Lies das Buch!
von *legere* lesen

2. Der Imperativ Plural ist **identisch** mit der 2. Person Plural des Indikativs:

<i>Sequimini me.</i>	Ihr folgt mir.
<i>Sequimini me!</i>	Folgt mir!

ABER: *Legitis librum.* Ihr lest ein Buch.
 Legite librum! Lest ein Buch!

3. Das **Partizip Perfekt Aktiv <!>** (P.P.A.) wird beim Deponens ebenfalls aktiv übersetzt bzw. aufgelöst:

... secutus bzw. secuta me ...
einer, der bzw. eine, die mir gefolgt ist/war

**Die restlichen Partizipialformen,
Gerundium und Gerundiv etc. werden wie immer gebildet:**

Präsenspartizip: *sequens* folgend

Futurpartizip: *secuturus, -a* eine(r), der (die) folgen wird

Gerund I: *sequendi,* *(ad) sequendum,* *(in) sequendo*
des Folgens, zum Folgen durch das
(beim) Folgen

Gerund II: *sequendus* 3 jemand, dem gefolgt werden muss

Preisfrage: Warum heißen die Deponentien so?

